

## Anmeldung Tg.-Nr.: 2013 | 35 – bis zum 15. Juni 2013

Die Plätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Die Veranstalter behalten sich vor, die Ausgewogenheit der Disziplinen bei der Platzvergabe zu berücksichtigen. Für die Anmeldung verwenden Sie die beigefügte Karte oder das Formular, das Ihnen auf unserer Homepage zur Verfügung steht. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und überweisen den Tagungsbeitrag in Höhe von 150,- EUR auf das Konto der Ev. Akademie. Rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie ausführliche Informationen und Vorbereitungsmaterialien.

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.  
 Schlossplatz 1d | 06886 Lutherstadt Wittenberg  
 Tel.: 03491 4988-40 | Fax: 03491 400706  
 E-Mail: [info@ev-akademie-wittenberg.de](mailto:info@ev-akademie-wittenberg.de)  
 Internet: [www.ev-akademie-wittenberg.de](http://www.ev-akademie-wittenberg.de)

## Tagungsbeitrag – mit Verpflegung

Kosten 150,00 €  
 für Übernachtung im Doppelzimmer (6 Nächte),  
 Vollverpflegung (außer Getränken), Seminare und  
 Vorträge, Exkursion, Materialien

Bankverbindung:  
 Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.  
 KD-Bank e.G.  
 BLZ: 350 601 90  
 Kontonummer: 157 016 803 3  
 Eine Beitragsermäßigung ist auf Antrag möglich.

## Förderer der Sommerakademie

Campus Wittenberg e.V.; Evangelische Kirche in Mitteldeutschland; Förderverein für die Forschungsstelle ökologische Bildung und Beratung e.V.; Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt; Sparkasse Wittenberg (angefragt); Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH (angefragt); Stiftung Leucorea; Volksbank Wittenberg eG

## Ablaufplan der Wittenberger Sommerakademie 2013

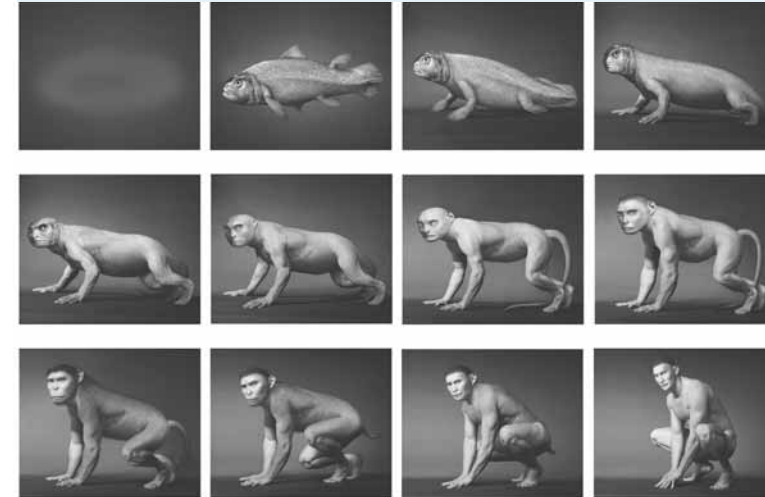
Ablauf	Mo. 12. 8.	Di. 13. 8.	Mi. 14. 8.	Do. 15. 8.	Fr. 16. 8.	Sa. 17. 8.	So. 18. 8.
8:30 – 9:00	Frühstück						
9:00 – 12:00	Check-In	Seminar	Seminar	Seminar	Exkursion	Seminar	Auswertung
12:15	Mittagessen						
13:00 – 15:00	Pause						
15:00 – 18:00	Eröffnung im Seminar	Seminar	Seminar	Seminar	Exkursion	Seminar	Check-Out
18:00	Abendessen						
19:30 – 21:00	Empfang im Rathaus	Abendvortrag	Kulturprogramm	Abendvortrag	Abschlussfest		

Der Förderverein für die Forschungsstelle ökologische Bildung und Beratung e.V. unterstützt dieses Projekt.

Über Spenden auf das Konto des Fördervereins unter dem Stichwort „Sommerakademie“ bei der KD-Bank e.G., BLZ 350 601 90, Konto-Nr. 1570168033, würden wir uns sehr freuen.



Evangelische Akademie  
 Sachsen-Anhalt e.V.



© Daniel Lee, [www.daniellee.com/Origin](http://www.daniellee.com/Origin)

Wittenberger Sommerakademie 2013  
 für Studierende und junge Wissenschaftler/-innen

**Tier im Menschen, Mensch im Tier**  
 Ein Grenzgang zwischen den Arten



12. bis 18. August 2013 | Mo.–So.  
 Leucorea, Lutherstadt Wittenberg

---

## Tier im Menschen, Mensch im Tier

### Ein Grenzgang zwischen den Arten

Liebe, Ekel, Gleichgültigkeit, Furcht – die Gefühle des Menschen Tieren gegenüber sind vielfältig und vielschichtig, und sie hängen eng mit den menschlichen Bedürfnissen zusammen, die das Tier oder die Tierart befriedigen soll. Tiere werden gebraucht und dabei oft missbraucht, etwa als Arbeits- oder Schmusetier, Nahrungsspender oder Beschützer, Fetisch, Sexualobjekt oder Projektionsfläche emotionaler Defizite, wie sie im Tiermord gipfeln. Insofern ist die Mensch-Tier-Beziehung ein Spiegelbild der Lebensweise des Menschen und seines Selbstverständnisses im Hinblick auf den Stellenwert der Spezies Mensch unter den Lebewesen.

Wir beleuchten verschiedene Aspekte dieser anthropozentrischen Sichtweise der Mensch-Tier-Beziehung und begeben uns dann in das Grenzgebiet zwischen den Arten. „Wie viel Tier ist im Menschen?“ und „Wie viel Mensch ist im Tier?“ sind die Fragen, denen wir uns im Bereich der Emotionen und kognitiven Fähigkeiten annähern und die wir für die Grundkompetenz der Empathie vertiefen wollen. Rütteln die gewonnenen Erkenntnisse am Selbstverständnis des Menschen? Rücken sie die Rede von Würde und Rechten der Tiere in ein neues Licht? Während eines einwöchigen Seminars im August 2013 erörtern Studierende, junge Wissenschaftler/-innen und Experten diese Themen im interdisziplinären Diskurs.

Schließlich erweitern wir unsere Perspektive durch einen Blick auf besondere Aspekte von Mensch-Tier-Beziehungen in der Kunst und auf das Tier als Objekt der Kunst.

*Leitung: Dr. Susanne Faby*  
Tel.: 03491 4988-49  
E-Mail: [faby@ev-akademie-wittenberg.de](mailto:faby@ev-akademie-wittenberg.de)

In Kooperation mit dem *Ethik-Zentrum Jena* an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der *Studentischen Förderinitiative der Naturwissenschaften e.V. (SFi e.V.)* an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

---

## Seminare

### 1: Tiere: Freund und Fleisch

*Prof. Dr. phil. Peter Kunzmann, Theologe, Philosoph, Lehrstuhl für Angewandte Ethik, Ethikzentrum an der Friedrich-Schiller-Universität Jena*

*Dr. med. vet. Julia Palm, Veterinärmedizinerin, Lehrstuhl für Angewandte Ethik, Ethikzentrum an der Friedrich-Schiller-Universität Jena*

### 2: Affen in und außer uns

*Prof. habil. phil. Dr. rer. nat. Hans Werner Ingensiep, Biologe, Universität Duisburg-Essen, Fachbereich Philosophie*

*Dr. rer. nat. Claudio Tennie, Biologe, School of Psychology, University of Birmingham, Great Britain*

### 3: Social Cognition and Ethics (englisch und deutsch)

*Dr. rer. nat. Natacha Mendes MSc, Biologin, Post Doc, Abteilung Soziale Neurowissenschaft, Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften, Leipzig*

*Dr. phil. Judith Benz-Schwarzburg, Philosophin, Ethikerin, Messerli Forschungsinstitut, Veterinärmedizinische Universität Wien, Abteilung Ethik der Mensch-Tier-Beziehung, Österreich*

### Exkursion

in das Wolfgang-Köhler-Primaten-Forschungszentrum des Max-Planck-Instituts für Evolutionäre Anthropologie im Zoo Leipzig  
*Führung: Dr. Claudio Tennie*

---

## Abendvorträge

Di. | 13.8.2013 | 19.30 Uhr

### Kontaktzonen I – Wo Hund und Mensch sich treffen

Hund-Mensch-Metamorphosen in der Gegenwartskunst  
*Dr. phil. Jessica Ullrich, Kunsthistorikerin, Hrsg. Tierstudien, NeofelisVerlag, Berlin; Minding Animals International*

Mi. | 14.8.2013 | 19.30 Uhr

### Franz Kafka: Ein Bericht für eine Akademie

Freie Rezitation und szenisches Spiel

*Isabel K. Sandig und Ralf Gottesleben, DuoSago, Essen*

Do. | 15.8.2013 | 19.30 Uhr

### Kontaktzonen II – Wo Vogel und Mensch sich treffen

Raben in der Kultur- und Naturgeschichte

*Cord Riechelmann, Biologe, Philosoph, Journalist und Autor, Berlin*

---

Die Seminaurausschreibungen finden Sie unter  
[www.sfi-halle.de/projekte.html](http://www.sfi-halle.de/projekte.html)  
[www.ev-akademie-wittenberg.de](http://www.ev-akademie-wittenberg.de)  
[www.facebook.com/evakademiewittenberg](https://www.facebook.com/evakademiewittenberg)

---

## Die Wittenberger Sommerakademie

ist ein interdisziplinäres Labor, in dem Studierende und junge Wissenschaftler/-innen der Natur-, Geistes- und Kulturwissenschaften für eine Woche zusammen arbeiten und leben. Ziel ist es, in einer intensiven Lernatmosphäre gesellschaftlich hoch relevante Themen aus dem Bereich der Bioethik aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten, zu diskutieren und eigene Standpunkte zu erarbeiten. Darüber hinaus sollen die Teilnehmer/-innen den interdisziplinären Dialog üben, seine Möglichkeiten und Grenzen überprüfen sowie ihr ethisches Reflexionsvermögen schulen.

Die gewählten Arbeitsformen sind auf diese Ziele abgestimmt. Die Seminare bilden das Rückgrat der Veranstaltung, ergänzt durch Plenumsdiskussionen und eine Exkursion, die eine Theorie-Praxisverzahnung gewährleistet. Durch öffentliche Abendveranstaltungen wird das Spektrum des interdisziplinären Dialogs in den Seminaren durch weitere Perspektiven ergänzt. Ein kulturelles Rahmenprogramm und ein Abschlussfest betten die Arbeitseinheiten atmosphärisch angenehm ein.

Die Wittenberger Sommerakademie 2013 ist so konzipiert, dass drei feste Gruppen mit je 10-15 Teilnehmern/-innen durch alle drei Seminare rotieren. Jedes Seminar wird von einem Dozententeam geleitet. Englischkenntnisse werden vorausgesetzt; zur Unterstützung ist allerdings auch eine Übersetzerin anwesend. Als Leistungsnachweis wird ein Teilnahme-Zertifikat ausgestellt.

Wir laden Sie herzlich zu einer intensiven Woche an der historischen Wittenberger Universität ein.

*Dr. Susanne Faby, Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.*  
*Prof. Dr. Peter Kunzmann, Ethikzentrum an der Friedrich-Schiller-Universität Jena*  
*Marie-Therese Werner, Studentische Förderinitiative der Naturwissenschaften e.V. (SFi e.V.) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg*